

Jahresbericht 2023 des Präsidenten

Der erste offizielle Einsatz des Präsidenten in diesem Jahr war die Präsidentenkonferenz der SKG vom 21. Januar 2023 in Aarau. Unter folgendem Link kann alles darüber nachgelesen werden.

https://www.skg.ch/wp-content/uploads/2023/01/Praesentation-Präsidentenkonferenz-SKG-2023_DE.pdf

Das Wichtigste zuerst!

Auf der CACIB-Ausstellung in Genf wurden Valeska und Corinna nominiert und konnten somit ihre Legitimation als INTERNATIONALE RICHTERINNEN für Collies erlangen. Sie dürfen nun überall auf der Welt richten! Der Collie Club kann sich glücklich schätzen, zwei so junge Richterinnen in seinen Reihen zu haben.



Racletteplausch vom 5. Februar

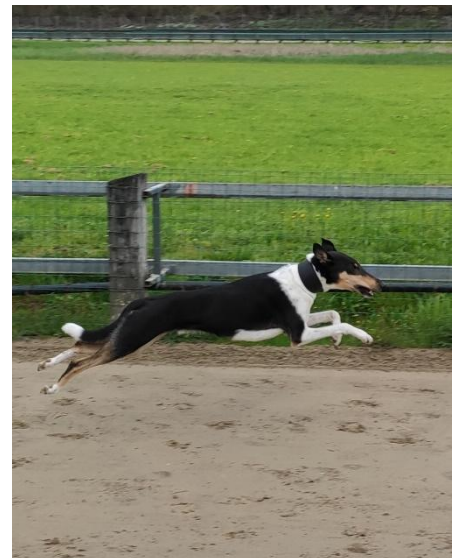
Der erste Anlass des Jahres auf dem Eichhof war der beliebte Racletteplausch. Wie immer gut besucht, herrschte eine fröhliche Stimmung und die Geselligkeit stand im Vordergrund. Während sich die Hunde draussen vergnügten, wurden sie vom «Bänkli» aus beobachtet.



Zum ersten Mal fand am 10.04.2023 ein "Collie-Rennen" statt.

Der Kurzhaar Collie A-Wurf von Valeska Müller feierte am 16.4.2023 schon den zweiten Geburtstag.

Es haben sich zu diesem Anlass 12 Hunde mit ihren Menschen bei der OASE von FarmersPlace zum Café getroffen und sind anschliessend gemeinsam über die Felder durch das Vogelschutzgebiet zu der Windhund-Rennbahn Kleindöttingen gelaufen. Auf dem circa 150 m langen Abschnitt der Rennbahn gab es für die Collie-Freunde ein lustiges Plausch- Rennen mit Einzelstarts exklusiv. Die Gewinnerin dieses Rennens ist die 3jährige Langhaar Collie- Hündin Mc Leod`s Quicksilver Wolverine (Ginger) von Verena Werner. Herzlichen Glückwunsch! (Anna Mickel)



Collie-Auffahrtstreffen vom 18.-21.5.2023

Bald wird es zur Tradition, unser Collietreffen an Auffahrt.

Dieses Mal durften wir 14 Colliefreunde mit ihren Hunden begrüßen. Es hat uns sehr gefreut, dass sich auch einige aus der Groupe Romand entschlossen haben, teilzunehmen. Begrüssung am Donnerstag im Hotel Schlössli in Ipsach, beim einem feinen, schön hergerichteten Apéro, der vom SCC offeriert wurde. Vielen Dank an den Club. Am Nachmittag haben Yvonne und Nicole einen Plausch-Parcours für uns organisiert. Es wurde über Hürden gesprungen, durch Tunnels gesaust, Socken auf eine Wäscheleine gehängt, beobachtet und

Hundegoodies erschnüffelt. Für jeden Vierbeiner war etwas dabei, das ihm Spaß machte, auch wenn er mitsamt dem Tunnel davonraste. Hauptsache Spaß. Ein wunderbares Arbeiten der Hundeteams. Alle waren zum Schluss müde. Bei einem feinen Abendessen, das wir aus drei Menüs aussuchen durften, ging der Tag zu Ende.

Der nächste Tag, nicht ganz blau war der Himmel, aber es versprach ein schöner und trockener Tag zu werden. Gerade angenehm warm für unser Vorhaben. Nach gemeinsamem Frühstück trafen wir uns am Hafen von Biel. So ein ganzes Rudel Collies bei der Hafenspazierung hat manche Leute staunen lassen. Nach der Verteilung der Gruppentickets ging es auch schon auf die MS Berna, welche uns von Biel nach Engelberg-Wingreis bringt. Hier starteten wir die Wanderung auf dem Rebenweg oberhalb des Bielersees durch die Weinreben. Auch hier wurden wir von 5 Romands begleitet, was uns ausserordentlich gefreut hat. Das Seenland zeigte sich von seiner besten Seite. Oberhalb von Tüscherz-Alfermées, bei einer hübschen Kapelle mit schönem Ausblick auf den Bielersee, haben wir eine Mittagspause eingelegt, wo wir unser feines Lunchpaket, das uns das Hotel schön verpackt und zubereitet hat, verspeisen konnten. Auch unsere Vierbeiner freuen sich über eine gemütliche Pause und waren immer da, wo es etwas zu erhaschen gab. Von Suzanne Rochat und ihrem Ehemann Jacques wurden wir mit einem Apéro überrascht, den sie in ihrem Rucksack versteckt, für uns soweit getragen haben. Der Wein aus Ihrem eigenen Weinbau wird degustiert. Die Apérohäppchen waren im Nu weg. Frisch gestärkt geht es weiter Richtung Biel. Weiter dem Rebenweg entlang durch den Wald, welcher oberhalb Alfermées verläuft und beim Pavillon Felseck endet. Am Ende waren noch etliche Treppenstufen abwärts zu bewältigen, die uns sehr in die Knie gingen, da wir schon ziemlich müde waren. Doch haben es am Ende alle geschafft, nach unten zu kommen. Einige verabschiedeten sich, wieder andere genossen zum Ausklang der Wanderung im gemütlichen Hafen-Restaurant Joran du Port noch einen Kaffee und einen feinen Coupe. Den hatten wir uns redlich verdient. Am Samstag wanderten wir von Biel aus aufwärts Richtung Twannbachschlucht. Das Magglinger-Bähnli war leider defekt und wir mussten kurz umdisponieren, was immer Ungewisses mit sich bringt. Einige stöhnend und ächzend, da wir die 500 Höhenmeter zu Fuss erklimmen mussten, um die Aussicht oben auf dem Berg geniessen zu können. Von der Magglinge Matte ging es weiter auf der Höhe nach Twannberg und danach abwärts durch die eindrückliche Twannbach-Schlucht, die wir fast nicht bestaunen konnten, da wir das Schiff in Twann um 16 Uhr nach Biel zurück erreichen mussten. Mit dem Schiff schipperten wir gemütlich zurück nach Biel. Auch an diesem Tag konnten wir zwei Romands, Sophie und Hervé, begrüßen. Es war für Zwei- und Vierbeiner ein langer, aber schöner Tag, wofür die einen sich auf dem Schiff mit einem Glas Weisswein aus der Region und andere sich wiederum mit einem Coupe im Hafen belohnten.

Wie sind die Tage doch schnell vorüber gegangen. Am Sonntag, dem letzten Tag, nach dem gemeinsamen Frühstück und den letzten Gruppenfotos, verabschiedeten sich einige Teilnehmende, andere wiederum blieben noch für ein kleines Hundetraining mit Nicole und Yvonne.

Wir verbrachten sehr schöne Tage mit vielen Eindrücken und schönen Momenten mit Collie-Freunden. Ich danke meiner Mitorganisatorin Yvonne Tanner herzlich für ihre grosse und tolle Arbeit.

Nous, les Suisses alémaniques, étions très heureux de rencontrer en ces jours certains membres de le CSS. Merci beaucoup pour votre visite!
(Nicole von Burg)

Military in Winterthur am 3.9.2023

Wurde mit sechs Teilnehmenden durchgeführt.

Grillplausch vom 17. September

Auch die zweite Veranstaltung auf dem Eichhof erfreute sich grösster Beliebtheit. Während sich die Sportlichen zum Collie-Spaziergang aufmachten, nutzten die «Älteren» die Gelegenheit, die Vorbereitungen für das grosse Grillfest zu beobachten. Nach dem Spaziergang genoss man die Grilladen und das feine Salatbuffet. Nach dem Dessert blieb noch genügend Zeit um zu fachsimpeln und Erfahrungen auszutauschen. Die Collies lauschten gespannt unter dem Tisch und der Jüngste vergnügte sich auf den Oldtimern (siehe Foto).



Lassie am Züri-Fäscht, 07. - 09. Juli 2023

Am Freitagabend, am Samstag- und Sonntagnachmittag waren immer etwa 6 Collies mit ihren Besitzern auf dem Areal des Kino Familienlandes. Die Kinder waren begeistert, nahmen Kontakt mit den Collies auf, streichelten sie und versuchten auch, mit ihnen den ausgesteckten kleinen Parcours zu laufen. Auch viele Erwachsene verschiedener Generationen freuten sich sehr, die Lassie aus ihrer Jugend zu sehen. (Verena Werner)



Herbstwanderung 05. November

Diesen Anlass hatte ich fest in der Agenda.....nur ich hatte ein falsches Datum eingetragen. Nachdem ich dann telefonisch darauf aufmerksam gemacht wurde war es leider schon zu spät um noch «mitzuschwimmen».



Trotz der schlechten Wetterprognose, die sich leider auch noch als richtig herausstellte, trafen sich 19 unerschrockene Wanderer mit ihren Kurz- und Langhaarcollies in Gipf-Oberfrick im Restaurant Rössli zu Kaffee und Gipfeli. Nachdem alle ihre regentaugliche Kleidung und Schuhe angezogen hatten, brachen wir zur 2 ½- stündigen Wanderung auf den Chriesiweg auf. Es regnete immer, nur die Intensität änderte sich. Auf dem

höchsten Punkt der Wanderung graupelte es auch noch und die Wiesen waren weiss, was die Hunde begeisterte und sie noch einen Zahn mit den Rennspielen zulegten. Beim Restaurant zurück, dauerte es eine Weile, bis sich alle ihrer nassen Kleider und Schuhe entledigt, sich umgezogen, die Hunde abgetrocknet und ins Auto geladen hatten und wir in der gemütlichen, warmen Stube des Gasthofs ein feines Mittagessen geniessen konnten. Es war, trotz der widrigen Umstände, ein schöner Spaziergang und ich danke allen Teilnehmenden für die gute Laune und die gute Stimmung. (Verena Werner)

50 Jahre Groupe Romand , herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Es war mir eine grosse Ehre, der Groupe Romand zu diesem Anlass zu gratulieren und ihr für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg zu wünschen. 1973 wurde die GR in Yverdon mit 51 Mitgliedern als Untersektion des Schweizerischen Collie Clubs gegründet. In den vergangenen 50 Jahren hat die Groupe Romand viele Erfolge und Meilensteine erreicht.

Neben der Hauptversammlung stehen verschiedene beliebte Aktivitäten wie der Frühlingsausflug, der Herbstausflug sowie die Weihnachtsfeier mit den Collies auf dem Jahresprogramm der GR. Die Geselligkeit wird gepflegt und mit der Lemanic Collie Show werden nationale Ausstellungen mit internationaler Beteiligung durchgeführt.

Besonders zu erwähnen ist, dass die Groupe Romand eine eigene Broschüre "L'Echo des Collies" herausgibt. Darin wird unter anderem über Ausflüge, Ausstellungen und andere Anlässe berichtet. Die Berichte sind mit vielen schönen Farbfotos illustriert.

Der Schweizerische Collie Club freut sich, dass die GR die Interessen der «Welschen» so aktiv und sympathisch vertritt und hofft auf viele weitere gemeinsame Jahre mit unseren Freunden aus der Westschweiz.

Es feierten sechs Teilnehmer*innen aus der deutschen Schweiz mit an diesem schönen Fest.

Ich freute mich ganz besonders an diesem Anlass eingeladen zu sein.

Aber...Erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt.

Just in dieser Zeit hat uns das Norovirus befallen, da tauchte dann die Frage auf wann es vorbei ist und ob wir noch teilnehmen könnten.... Die Antwort auf die Frage hier kurz erläutert.

Einfache Antwort auf eine schwierige medizinische Frage

Wie merkt man wann das mit diesem
NOROVIRUS vorbei ist.

Ganz einfach... wenn der Furz ein Furz bleibt...
dann ist es vorbei!



©somä

Generalversammlung vom 02.03.2024

Herzlichen Dank für die Treue zum Verein! Ely Huser ist seit 25 Jahren Mitglied des SCC und wird dieses Jahr als Veteranin an der GV geehrt.

Auch im vergangenen Jahr mussten wir wieder von einigen verdienten Mitgliedern Abschied nehmen. Besonders erwähnen möchte ich Hans-Rudolf Christen. Unser Ehrenpräsident ist im Alter von 89 Jahren von uns gegangen. Herr Christen hat die Geschichte unseres Klubs und die Entwicklung des Collies in der Schweiz seit Mitte der 70er Jahre als Züchter (Affixe von Queensland), Präsident und Richter massgeblich mitgeprägt.

Ich freue mich, möglichst viele Vereinsmitglieder an der GV begrüßen zu dürfen, es ist ein Wahljahr, nicht vergessen, sich ANMELDEN. Anschliessend findet der Züchter- und Hundehaltertag statt.

Sprung in die Zukunft (Ausblick)



Für unser Jubiläum 125 Jahre SCC wird ein OK Präsident oder eine Präsidentin gesucht. Vorstellbar ist auch ein Co Präsidium von zwei Personen. Interessenten melden sich bitte bei mir. Durch den Beschluss des Vorstandes, allen Interessierten, welche einen Collie bei einem unserer „Vereinszüchtern“ erworben

hatten, für ein Jahr eine gratis Mitgliedschaft im SCC anzubieten, haben wir erfreulicherweise wiederum einige Neumitglieder begrüßen dürfen. Ich danke den Sponsoren, der KKZ, dem Vorstand, unserem Webmaster Robert Kaufmann, sämtlichen Organisatoren unserer Vereinsanlässe und allen, die ich in diesem Bericht nicht namentlich erwähnt habe, die sich aber in irgendeiner anderen Form für den Collie und oder den Verein eingesetzt haben.

In diesem Sinne:

„Viel Glück in Haus und Stall“ und bleibt GESUND!

Euer Präsident:

Marcel